MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Die Waise und der Mörder

Seyfried, Ignaz Xaver von

1838-05-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

№ 93. — Donnerstag, den 10ten Mai, 1838.

Waise und Mörder.

Melodrama in 3 Abtheilungen, frei aus dem Französischen übersetzt von Castelli; Musik von Seyfried.

Graf Edmund von Bigorre, Cavallerie-Oberst	Herr Braunhofer
von Reimbeau, sein Freund . .	Herr Jerrmann
Maurice, Bildhauer . . .	Herr Brandt
Marcial, sein Bruder, invalider Offizier	Herr Schramm
Friederike, Mauricens Tochter .	Mlle. Löwe
Victorin von Luceval, eine stumme Waise	*
Babylas, Mauricens Gärtner .	Herr Bauer
Valentin Beaupré, ein alter Diener von Victorins Vater . . .	Herr Grua
Gerichtsperson	Herr Richter

Häscher, Bauern und Bäuerinnen, Diener, Kinder.

* Mad. Frühauf. Dritte Gastrolle.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasse geöffnet 5 Uhr.

Samstag, den 12. Mai: „Das Käthchen von Heilbronn.“ Ritterschauspiel.

Sonntag, den 13. Mai: „Der Pariser Taugenichts.“ Schauspiel.

Montag, den 14. Mai, (**Vormittags 11 Uhr**): „Sieben Mädchen in Uniform.“ „Ballet.“ (Abonnem. susp.)

MARCHIVUM